Thema: **Klassisches Spielzeug schlägt Spielekonsole – Wie sich Kinder auf langen Autofahrten die Zeit vertreiben!**

Beitrag: 1:40 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Auto volltanken, Gepäck in den Kofferraum und die Kinder auf den Rücksitz: Jeder zweite Deutsche fährt in diesen Tagen mit dem eigenen Wagen in Urlaub. Und obwohl ja immer das Gegenteil behauptet wird: Auf langen Autofahrten kommt bei den meisten Kindern keine Langeweile auf. Die wissen laut einer aktuellen Umfrage von AutoScout24 ganz genau, wie und womit sie sich die Zeit vertreiben können.

O-Ton 1 (Rahel Raum, 0:24 Min.): „Grundsätzlich kann man sagen, dass die Kinder sich sehr gut zu beschäftigen wissen. Wir haben in einer Umfrage 400 Sechs- bis Neunjährige befragt. Hoch im Kurs stehen dabei mit etwa 77 Prozent die klassischen Spielzeuge. Heißt zum Beispiel für Mädchen: Puppen, Kuscheltiere oder auch Malsachen. Und für die Jungen ziemlich stereotyp diesbezüglich: Gesellschaftsspiele und Spielzeugautos."

Sprecher: Erklärt Rahel Raum von AutoScout24. Jedes dritte Kind nimmt darüber hinaus aber auch moderne Unterhaltungselektronik mit, zum Beispiel einen Tablet-PC oder eine Spielekonsole.

O-Ton 2 (Rahel Raum, 0:13 Min.): „Je älter ein Kind ist, desto beliebter sind diese Spielzeuge. Spannend ist, dass nur 14 Prozent auch damit spielen. Was auch beliebt ist, ist zum Beispiel Musik, die Kleinen lieben da vor allem die Popsongs."

Sprecher: Oder sie lesen – und das laut Umfrage erstaunlicherweise sogar mehr Jungs als Mädchen. In einem sind sie sich aber einig: Lange Autofahrten sind nervig.

O-Ton 3 (Rahel Raum, 0:07 Min.): „Vor allem stört sie dabei eben, dass sie immer stillsitzen müssen, und ab und zu haben sie auch angegeben, dass die Geschwister sie ganz schön nerven."

Sprecher: Kein Wunder also, dass 74 Prozent der Kinder am liebsten hätten…

O-Ton 4 (Rahel Raum, 0:05 Min.): „…dass sich die Eltern mit ihnen beschäftigen, beziehungsweise mit ihnen hinten sitzen und mit ihnen spielen."

Sprecher: Dann sind sie zufrieden und nörgeln auch nicht so schnell. Und falls doch, dann wenden Sie einfach Trick 17 an:

O-Ton 5 (Rahel Raum, 0:16 Min.): „Wir als Eltern sehen das ja nicht so gerne, aber ganz gut hilft, wenn man den Kindern was zu trinken und zu essen gibt. Was auch oft vorkommt oder was man auch machen kann, ist an der Raststätte Halt machen. Dann kann man den Kindern Pommes geben - und selber hat man ja auch was davon, weil man dann schön einen Kaffee trinken kann."

Sprecher: Und danach kann´s dann ganz entspannt weitergehen.

Abmoderationsvorschlag: Ein Beitrag von Oliver Heinze. Alle Ergebnisse der Umfrage zu langen Autofahrten unter sechs- bis neunjährigen Kindern finden Sie im Internet unter www.AutoScout24.de.

Thema: **Klassisches Spielzeug schlägt Spielekonsole – Wie sich Kinder auf langen Autofahrten die Zeit vertreiben!**

Interview: 1:53 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Auto volltanken, Gepäck in den Kofferraum und die Kinder auf den Rücksitz: Jeder zweite Deutsche fährt in diesen Tagen mit dem eigenen Wagen in Urlaub. Und obwohl ja immer das Gegenteil behauptet wird: Auf langen Autofahrten kommt bei den meisten Kindern keine Langeweile auf. Die wissen laut einer aktuellen Umfrage ganz genau, wie und womit sie sich die Zeit vertreiben können. Mehr dazu verrät uns nun Rahel Raum von AutoScout24, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. ***Frau Raum, wie vertreiben Kinder auf Autofahrten denn die Langeweile?***

O-Ton 1 (Rahel Raum, 0:35 Min.): „Grundsätzlich kann man sagen, dass die Kinder sich sehr gut zu beschäftigen wissen. Wir haben in einer Umfrage 400 Sechs- bis Neunjährige befragt. Und zwar, was sie denn auf langen Autofahrten machen oder sich die Zeit vertreiben. Hoch im Kurs stehen dabei mit etwa 77 Prozent die klassischen Spielzeuge. Heißt zum Beispiel für Mädchen: Puppen, Kuscheltiere oder auch Malsachen. Und für die Jungen ziemlich stereotyp diesbezüglich: Gesellschaftsspiele und Spielzeugautos. Was aber sehr erstaunlich ist oder was mir sehr aufgefallen ist, ist, dass Jungen mehr lesen als Mädchen.“

2. ***Andere Dinge nehmen Kinder wirklich nicht mit an Bord?***

O-Ton 2 (Rahel Raum, 0:27 Min.): „Doch! Jedes dritte Kind zum Beispiel nimmt auch einen Tablet-PC oder eben eine Spielekonsole mit. Und man kann grundsätzlich sagen, dass, je älter ein Kind ist, desto beliebter sind diese Spielzeuge. Was aber auch da spannend ist, ist, dass nur 14 Prozent der Kinder, die effektiv auch diese Tablet-PCs oder Spielekonsolen dabeihaben, auch damit spielen. Was auch beliebt ist, ist zum Beispiel Musik, die Kleinen lieben da vor allem die Popsongs.“

3. ***Die Kinder langweilen sich also nicht auf langen Autofahrten. Aber gibt’s auch Dinge, die sie nerven?***

O-Ton 3 (Rahel Raum, 0:13 Min.): „Es stimmt nicht so, dass sie sich nicht langweilen, weil lange Fahrten sind schon ziemlich nervig für die Kinder. Vor allem stört sie dabei eben, dass sie immer stillsitzen müssen, und ab und zu haben sie auch angegeben, dass die Geschwister sie ganz schön nerven.“

4. ***Was können Eltern tun, um ihren Kindern die Zeit so angenehm wie möglich zu machen?***

O-Ton 4 (Rahel Raum, 0:08 Min.): „74 Prozent der Kinder hätten sehr gerne, dass sich die Eltern mit ihnen beschäftigen, beziehungsweise mit ihnen hinten sitzen und mit ihnen spielen.“

5. ***Sonst noch ein Trick, der hilft, um Nörgeleien zu verhindern?***

O-Ton 5 (Rahel Raum, 0:16 Min.): „Wir als Eltern sehen das ja nicht so gerne, aber ganz gut hilft, wenn man den Kindern was zu trinken und zu essen gibt. Was auch oft vorkommt oder was man auch oft machen kann, ist an der Raststätte Halt machen. Dann kann man den Kindern

Pommes geben – und selber hat man ja auch was davon, weil man dann schön einen Kaffee trinken kann.“

Rahel Raum von AutoScout24 mit Tipps für alle, die mit ihren Kindern und dem Auto in Urlaub fahren. Vielen Dank dafür!

Verabschiedung: „Gerne!“

Abmoderationsvorschlag: Alle Ergebnisse der Umfrage zu langen Autofahrten unter sechs- bis neunjährigen Kindern finden Sie im Internet unter www. AutoScout24.de.